



Einwohnerrat

Beschlüsse vom 24. April 2013

Traktandenliste:

Dem stadträtlichen Antrag, dass die Traktanden Nr. 6 – 8 bzw. die Interpellationen Nr. 2013/43 („Rückbau“ der Rheinstrasse), Nr. 2013/44 (Schulwege besser sichern) und Nr. 2013/45 (Raumplanung in Liestal) von der Traktandenliste der heutigen Sitzung abgesetzt und diese auf die nächste Ratssitzung vom 29. Mai 2013 neu traktandiert werden, stimmen die Ratsmitglieder einstimmig zu.

1. Das Protokoll der Ratssitzung vom 20. März 2013 wird einstimmig genehmigt.
2. Ersatzwahlen gemäss Wahlvorschlägen der Fraktionen (Nr. 2013/47):
 - Büro des Einwohnerrates (Ratsbüro)
 - Stefan Fraefel (CVP/EVP/GLP) anstelle von Doris Lagnaz als Ersatzmitglied
 - Geschäftsprüfungskommission (GPK)
 - Corinne Hügli (CVP/EVP/GLP) anstelle von Doris Lagnaz als ordentliches Mitglied
 - Gemeindeordnung und Reglemente (GOR)
 - Stefan Fraefel (CVP/EVP/GLP) anstelle von Corinne Hügli als ordentliches Mitglied
 - Spezialkommission „Schulraumplanung“
 - Hanspeter Meyer (SVP) anstelle von Paul Pfaff als ordentliches Mitglied
3. Entwicklungs- und Finanzplan 2013-2017 (Nr. 2013/31):
 - Mit grossem Mehr gegen 2 Nein-Stimmen genehmigt der Rat den Zusatzantrag der FIKO, dass dem Stadtrat empfohlen wird, auf die geplante Erhöhung der Feuerwehropflichtersatzabgabe zu verzichten.
 - Einstimmig nimmt der Rat vom Entwicklungs- und Finanzplan 2013-2017 der vier Rechnungskreise (Einwohnerkasse, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung) Kenntnis.
 - Der Rat nimmt einstimmig Kenntnis vom Stellenplan.
 - Die Motion zur Sanierung des Finanzhaushalts der Stadt Liestal (Nr. 2002/118) wird einstimmig als erfüllt abgeschrieben.
4. In der Fragestunde werden vom Stadtrat 18 Fragen der Einwohnerratsmitglieder beantwortet.

5. Quartierplan Gstadig (Nr. 2012/22):

- Mit grossem Mehr gegen 3 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen stimmt der Rat dem BPK-Antrag 3.1 gemäss Vorlage Nr. 2012/22a zu, weshalb Quartierplan und Quartierplanreglement wie folgt zu ergänzen sind: *Auf der Freifläche entlang der Rosenstrasse ist von den Grundeigentümern Raum für einen markierten Radweg zur Verfügung zu stellen.*
- Mit grossem Mehr gegen 3 Nein-Stimmen stimmt der Rat dem rektifizierten BPK-Antrag 3.2.1 gemäss Vorlage Nr. 2012/22b zu, womit das Quartierplanreglement wie folgt zu ergänzen ist: *Die öffentlich zugänglichen Parkplätze sind technisch so auszustatten, dass sie an ein Parkleitsystem angeschlossen werden könnten.*
- Einstimmig stimmt der Rat dem BPK-Antrag 3.2.2 gemäss Vorlage Nr. 2012/22a zu, weshalb das Quartierplanreglement wie folgt zu ergänzen ist: *Die behindertengerechte Bauweise richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen (Verweis auf § 108 RBG und BehiG im Kommentar). Zusätzlich ist ein angemessener Teil der Wohnungen in den Obergeschossen hindernisfrei und rollstuhlgängig zu gestalten. Die restlichen Wohnungen sind hindernisfrei anpassbar zu erstellen.*
- Einstimmig beschliesst der Rat den Quartierplan Gstadig, bestehend aus dem Situationsplan/Schnittplan 1:500 vom 15.10.2012 und dem Quartierplan-Reglement vom 15.10.2012 mit Berücksichtigung der vorgängigen Entscheide.

6. Der Rat beschliesst einstimmig die Mutation Nr. 01 der Quartierplanung Brunnmatt, bestehend aus der Mutation zum Quartierplanreglement vom 21. Juni 2012 und der Mutation zum Quartierplan vom 11. Januar 2012 (Nr. 2013/39).

7. Das Postulat „Tempo 30 Zone Heidenlochstrasse – Sicherheit für Fussgänger“ von Corinne Ruesch der Grünen Fraktion wird mit grossem Mehr bei 3 Enthaltungen an den Stadtrat überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben (Nr. 2013/46).

* * * * *

Die Traktanden Nr. 4 „Quartierplan Gstadig“ und Nr. 5 „Quartierplanung Brunnmatt“ unterliegen dem fakultativen Referendum (Ablauf Referendumsfrist: 22. April 2013).

Für den Einwohnerrat

Der Ratspräsident
Gerhard Schafroth

Der Ratsschreiber
Marcel Jermann

Neue Vorstösse:

- Postulat von Meret Franke namens der Grünen Fraktion betreffend Bedürfnisabklärung Ortsbus (Nr. 2013/49)
- Interpellation „Zukunft des unteren Ergolztales: Ergolzstadt?“ von Marianne Quensel namens der SP-Fraktion (Nr. 2013/50)
- Postulat „Sichere Ausfahrt für unser Oskar-Bider-Quartier“ von Hans Rudolf Schafroth der SVP-Fraktion (Nr. 2013/51)
- Postulat zur IBA Basel 2020 von Jürg Holinger der Grünen Fraktion (Nr. 2013/52)
- Postulat „Erschwinglich wohnen in Liestal“ von Matthias Zimmermann namens der SP-Fraktion und Hanspeter Zumsteg namens der Grünen Fraktion (Nr. 2013/53)